



Sammelfrist bis 9. Oktober 2020

Eidgenössische Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Zeitumstellung»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,
nach Prüfung der am 7. März 2019 eingereichten Unterschriftenliste zur
eidgenössischen Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Zeitumstellung»,
nachdem das Initiativkomitee sich am 27. Februar 2019 mit den drei verbindlichen
Sprachfassungen des Initiativtextes einverstanden erklärt hat und bestätigt hat, dass
die Texte definitiv sind,
gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹
über die politischen Rechte,
gestützt auf Artikel 23 der Verordnung vom 24. Mai 1978² über die politischen
Rechte,
verfügt:

1. Die am 7. März 2019 eingereichte Unterschriftenliste zur eidgenössischen
Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Zeitumstellung» entspricht den ge-
setzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Ge-
meinde, in der die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner stimmberechtigt
sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtextes im Bun-
desblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine Rückzugsklausel, den
Hinweis, dass sich strafbar macht, wer bei der Unterschriftensammlung für
eine eidgenössische Volksinitiative besticht oder sich bestechen lässt
(Art. 281 StGB³) oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für
eine Volksinitiative fälscht (Art. 282 StGB), sowie Namen und Adressen
von mindestens sieben und höchstens 27 Urheberinnen und Urhebern der
Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekom-
men durch die Bundesversammlung geprüft.

1 SR 161.1
2 SR 161.11
3 SR 311.0

-
2. Folgende Urheberinnen und Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative mit absoluter Mehrheit zurückzuziehen:
 1. Estermann Yvette, Bergstrasse 50a, 6010 Kriens
 2. Reimann Lukas, Ulrich-Röschstrasse 13, 9500 Wil SG
 3. Frischknecht Martin, Breite 9, 3636 Forst
 4. Frischknecht Katrin, Breite 9, 3636 Forst
 5. Bürki Edith, Dorf 5a, 3472 Rumendingen
 6. Fischer Hansruedi, Längenbühlstrasse 5, 3302 Moosseedorf
 7. Schöni Roland, Lindi 9, 3814 Gsteigwiler
 8. Capaul Armin, Valengiron 51e, 2742 Perrefitte
 3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Zeitumstellung» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.
 4. Mitteilung an das Initiativkomitee: Sekretariat RUI, Postfach 108, 3806 Bönigen, und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 9. April 2019.

26. März 2019

Schweizerische Bundeskanzlei

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

Eidgenössische Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Zeitumstellung»

Die Volksinitiative lautet:

Die Bundesverfassung⁴ wird wie folgt geändert:

Art. 125 Abs. 2

² In der Schweiz gilt ganzjährig die mitteleuropäische Zeit. Es gibt keine Zeitumstellung von Winter- auf Sommerzeit und umgekehrt.

Art. 197 Ziff. 12⁵

12. Übergangsbestimmung zu Art. 125 Abs. 2 (Messwesen)

Der Gesetzgeber erlässt die Ausführungsbestimmungen per 1. Januar des Jahres nach Annahme von Artikel 125 Absatz 2 durch Volk und Stände.

⁴ SR 101

⁵ Die endgültige Ziffer dieser Übergangsbestimmung wird nach der Volksabstimmung von der Bundeskanzlei festgelegt.

